world insight®

LÄNDERINFOS

Tansania

Willkommen bei WORLD INSIGHT

Unser Team besteht aus über 40 Reiseprofis in Köln und mehr als 300 Reiseexperten weltweit. Auf unseren Touren erlebst du dein Reiseziel in allen Facetten, begegnest Land und Leuten auf Augenhöhe. Um möglichst gute Preise für deine Traumreise zu erzielen, verzichten wir auf Reisevermittler und Provisionsgeschäfte. Du buchst also direkt bei uns. An Qualität sparen wir nicht: Dazu gehört, dass wir Leistungsträger wie Reiseleiter oder Busfahrer fair bezahlen. Das ist Ehrensache und Basis für „Reisen mit Herz“. Auch versuchen wir auf unseren Touren die Umwelt zu schonen und wir unterstützen soziale Projekte weltweit. Ganz wichtig ist uns Ehrlichkeit dir gegenüber: Unsere Touren führen oft in abenteuerliche Regionen, die unglaublich spannend sind, wo aber nicht immer alles vorhersehbar ist. Unser Versprechen: Wir tun unser Bestes, damit deine Reise so schön wie möglich wird, denn wir machen „Reisen von Freunden für Freunde“.

Beratung und Buchung



www.world-insight.de



willkommen@world-insight.de



02203 9255-700
Montag – Freitag 9:30-17:30 Uhr



Unsere WORLD INSIGHT Zentrale
im Kölner Airport-Businesspark
Haltestelle: S-Bahn Frankfurter Straße
Alter Deutzer Postweg 99, 51149 Köln
Montag – Freitag 9:30-17:30 Uhr

Inhalt

1 . Die Welt von WORLD INSIGHT 5

1.1 Mein WORLD INSIGHT 5
1.2 WORLD INSIGHT Bonussystem 5
1.3 Reisemagazin 5
1.4 explore2gether – die ReiseCommunity von WORLD INSIGHT 5
1.5 Reiseberichte 5
1.6 Events 6
1.7 Herzenssache wiLDLIFE e.V. 6
1.8 Klimabewusstes Reisen mit WORLD INSIGHT und atmosfair 6
1.9 Gruppenfoto 7

2 . Einreisebestimmungen & Zollvorschriften 7

2.1 Reisedokumente 7
2.2 Visum 8
2.3 Einreiseversicherung Tansania 8
2.4 Gesundheitsformular 9
2.5 Impfvorschriften 10
2.6 Zollvorschriften 10

3 . Botschaften & Konsulate 10

3.1 Auslandsvertretungen 10
3.2 Botschaften und Konsulate der Vereinigten Republik Tansania 11

4 . Bahnanreise / Rail&Fly-Fahrkarte in der 1. Klasse 12

5 . Fluginformationen 12

5.1 Informationen zu deinem Flug 13
5.2 Sitzplatzreservierung und Online Check-in 13
5.3 Reisegepäck 13
5.4 Verspätung, Beschädigung oder Verlust des Gepäcks 13
5.5 Passengers friend Flugentschädigungsservice 14

6 . Impfungen & Gesundheit auf Reisen 15

6.1 Impfempfehlungen 15
6.2 Gesundheitshinweise 15
6.3 Reisemedizinische Beratung 16
6.4 Hinweise zur Mobilitätseinschränkung 16

7 . Klima 17

8 . Kleidung & Ausrüstung 17

8.1 Kleidung 17
8.2 Gepäckempfehlungen / Checkliste 17

9 . Geld & Währung 18
9.1 Währung 18
9.2 Bezahlung vor Ort (Geldwechsel, Girokarte, Kreditkarte) 18

10 . Stromspannung 19

11 . Telefonie & Internet 19
11.1 Telefonie 19
11.2 Internet 19

12 . Trinkgeld & Extrakosten 19
12.1 Trinkgeld 19
12.2 Extrakosten 20

13 . Kurtaxe für Sansibar 20

14 . Essen & Trinken 20

15 . Landesspezifische Hinweise & Sicherheit 21
15.1 Verhalten im Reiseland 21
15.2 Sicherheit vor Ort 21
15.3 Hinweis zur Mitnahme von Plastiktüten 22
15.4 Hinweis zu den Straßenverhältnissen und dem Transport in Tansania 22

16 . Reisespezifische Hinweise 22
16.1 Hinweis zur Verpflegung und Kleiderordnung auf Sansibar 22
16.2 Nationalpark-Gebühren 23

17 . Reiseliteratur 23
17.1 MairDumont-Reiseführer 23
17.2 Weitere Literaturempfehlungen 23

18 . Reiseversicherung 24

19 . Zeitunterschied 24

1. Die Welt von WORLD INSIGHT

1.1 Mein WORLD INSIGHT

Lege dein eigenes WORLD INSIGHT-Kundenkonto an! Damit hast du all deine Reisedaten mit nur einem Klick zur Hand und kannst sie für deine nächste Online-Buchung direkt übernehmen. Zudem behältst du den Überblick über die Details aller Reisen, die du schon mit WORLD INSIGHT gemacht oder bei uns gebucht hast und kannst den aktuellen Status deiner Bonuspunkte einsehen.

» mein.world-insight.de

1.2 WORLD INSIGHT Bonussystem

Du kannst ab sofort mit jeder Reisebuchung bei WORLD INSIGHT Bonuspunkte sammeln und diese gegen hochwertige und nützliche Accessoires rund ums Reisen eintauschen!

Um Bonuspunkte zu sammeln, ist ein eigenes Mein WORLD INSIGHT-Kundenkonto notwendig. In deinem Kundenkonto kannst du den aktuellen Stand deiner Punkte einsehen und gelangst auch direkt zum Shop, in welchem die Punkte eingelöst werden können.

» mein.world-insight.de

1.3 Reisemagazin

Tolle Länderreportagen mit faszinierenden Bildern wecken dein Fernweh! Lerne die Menschen kennen, mit denen wir in den Zielgebieten zusammenarbeiten: Wie sieht ihr Alltag aus, was ist ihnen wichtig und wovon träumen sie? Auch unsere Reisegäste kommen hier zu Wort. Sie vermitteln dir mit ihren Berichten lebendige und authentische Eindrücke von außergewöhnlichen Touren überall auf der Welt.

» reisemagazin.world-insight.de

1.4 explore2gether – die ReiseCommunity von WORLD INSIGHT

Finde reiselustige Leute aus deiner Umgebung und lerne Mitreisende für deine nächste WORLD INSIGHT-Reise schon vorab kennen. Bist du individuell unterwegs, kannst du hier auch Reisepartner für deine nächste Tour finden. Erstelle unkompliziert Fotogalerien oder deinen eigenen Reiseblog in ansprechendem Design. Tausche dich im Reiseforum über Themen von A wie Abreise bis Z wie Ziel aus und verrate auf der Weltkarte deine ganz persönlichen Geheimtipps!

» explore2gether.de

Wichtig: Um deine Mitreisenden online kennenzulernen, brauchst du sowohl ein Mein WORLD INSIGHT-Kundenkonto als auch ein eigenes Profil in der ReiseCommunity explore2gether. Um die Funktion „Meine Reisen“ nutzen zu können, musst du dann nur noch online beide Konten miteinander verbinden. Diese Funktion ist aktuell nur für den Hauptbucher:in/Rechnungsempfänger:in möglich.

1.5 Reiseberichte

Reiseberichte mit stimmungsvollen Fotos oder auch Videos von unseren Gästen geben echte Einblicke in das, was dich auf unseren Reisen erwartet. Die schönsten Reiseberichte findest du u. a. auf unserer Website, im Reisemagazin oder in unseren Katalogen. Wir freuen uns auch über deine

persönlichen Eindrücke von deiner WORLD INSIGHT-Tour. Für jeden veröffentlichten Reisebericht (online und/oder gedruckt) erhältst du eine kleine, herzliche Überraschung.

Für die Veröffentlichung deines Berichts benötigen wir:

- ein Foto von dir (unsere Leser:innen möchten sehen, wer den Bericht geschrieben hat),
- gerne auch ein Gruppenfoto von der Reisegruppe (bitte nur mit Zustimmung aller Abgebildeten),
- das Einverständnis zur Veröffentlichung im Travelog und im Online-Magazin.

So gibst du anderen Leser:innen einen wunderbaren, authentischen Einblick in unsere Reisen.

Schicke uns deinen Reisebericht an reiseberichte@world-insight.de. Größere Dateien kannst du uns ganz einfach per WeTransfer senden unter

» https://world-insight.wetransfer.com/

1.6 Events

Lass uns gemeinsam von fernen Ländern träumen, Neues entdecken und zu tollen Reisen und Abenteuern inspirieren. Wer unser Team noch nicht persönlich getroffen hat, für den sind unsere Events eine gute Möglichkeit, uns kennenlernen, sich zu informieren, zu unterhalten und Spaß zu haben. Besuche uns deshalb im Rahmen unserer Veranstaltungsreihen Katalogpräsentationen, Messen, Länderabende und Weltentdecker!

» www.world-insight.de/events

1.7 Herzenssache wiLDLIFE e.V.

Gemeinsam mit der Schweizer Stiftung PANECO und den Regenwald-Experten Sandra Hanke und Dieter Schonlau setzen wir uns mit unserem Verein wiLDLIFE dafür ein, Orang-Utans auf Sumatra zu retten und ihren Lebensraum zu schützen. Sie leben in einem Millionen Jahre alten Primär-Regenwald, der auch für die Zukunft unserer Kinder unverzichtbar ist! Alle Spenden gehen an das Sumatran Orangutan Conservation Program (SOCP), welches wunderbare Arbeit in Indonesien leistet.

Das SOCP pflegt nicht nur medizinisch Orang-Utans, die illegal als Haustiere gehalten wurden oder durch Rodung ihren Lebensraum verloren haben. Es setzt sich auch in enger Zusammenarbeit mit der indonesischen Naturschutzbehörde für einen nachhaltigen Palmölanbau ein, der die Rodung von Primärregenwald stoppt. Die Königsdisziplin des SOCP ist schließlich die Auswilderung der Patienten, damit sie in ihrem natürlichen Habitat wieder ein Zuhause finden.

Zu jeder Buchung, bei der du eine freiwillige Spende an wiLDLIVE e.V. getätigt hast, erhältst du ca. 1 Monat nach Reiseende dein persönliches Zertifikat sowie eine Spendenbescheinigung per E-Mail. Weitere Informationen findest du auf

» www.world-insight.de/umwelt-soziales/wildlife-ev/

1.8 Klimabewusstes Reisen mit WORLD INSIGHT und atmosfair

Jeder Flug bedeutet auch eine gewisse Umweltbelastung. Damit wir aufs Fliegen in die Ferne nicht ganz verzichten müssen, bieten wir dir in Kooperation mit atmosfair die Möglichkeit, die verursachten CO_2-Emissionen finanziell zu kompensieren. Wenn du also als Ausgleich für deinen Flug etwas Gutes tun willst, dann kannst du bei deiner Buchung unseren renommierten und zertifizierten Partner atmosfair unterstützen – damit werden sinnvolle Umweltprojekte weltweit finanziert.

Dazu geben wir den durch den Flug von Frankfurt ins Zielland und zurück entstandenen CO_2-Fußabdruck bei jeder Reise an, zusammen mit dem empfohlenen Ausgleich. So kannst du direkt sehen, wie hoch deine Spende sein sollte – die Höhe ist natürlich freiwillig, denn du entscheidest für dich selbst, welchen Beitrag du zur Nachhaltigkeit leisten möchtest. Dein Kompensationsbetrag wird in verschiedene atmosfair-Klimaschutzprojekte in Entwicklungsländern investiert, wodurch die CO_2-Emissionen an anderer Stelle wieder eingespart werden können.

So werden nachhaltige Entwicklungen von Technologien weltweit gefördert, z.B. solarthermische Heizungsanlagen oder effiziente Öfen, Windkraftanlagen und Kleinwasserkraftwerke, Kleinbiogasanlagen und Stromerzeugung aus Ernteresten sowie Umweltbildung an deutschen Schulen zur Stärkung des Klimabewusstseins.

Zu jeder Buchung, bei der du einen freiwilligen Kompensationsbetrag gespendet hast, erhältst du ca. 1 Monat nach Reiseende direkt von atmosfair ein persönliches Zertifikat per E-Mail sowie eine Spendenbescheinigung zum Download. Weitere Informationen findest du auf

» www.atmosfair.de

1.9 Gruppenfoto

Bei vielen unserer Reisen machen wir im Verlauf der Rundreise ein oder mehrere Gruppenfotos als schöne Erinnerung an deinen Urlaub. Dieses Foto erhältst du im Anschluss an deine Reise per Mail. Sollten wir das Foto für Werbezwecke nutzen wollen, fragen wir selbstverständlich jede/n Einzelne/n um Erlaubnis.

2. Einreisebestimmungen & Zollvorschriften

Einreisebestimmungen gelten für deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger:innen. Andere EU-Bürger:innen können uns gerne vor Buchung per E-Mail kontaktieren oder sich direkt an ihre zuständige Behörde wenden, siehe hierzu

» www.world-insight.de/einreisebestimmungen

Solltest du einer anderen Nation außerhalb der EU angehören oder bei dir besondere Umstände (z.B. doppelte Staatsbürgerschaft, Aufenthaltstitel etc.) vorliegen, erkundige dich bitte entsprechend bei der Botschaft deines Ziellandes nach den für dich geltenden Einreisebestimmungen.

Für Reisen, bei denen ein Reisepass nötig ist, empfehlen wir generell, auch wenn die offiziellen Bestimmungen eine geringere Gültigkeit als akzeptabel ausweisen, einen maschinenlesbaren Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und zwei freien, gegenüberliegenden Seiten.

Für die Einhaltung sämtlicher Einreisebestimmungen und Zollvorschriften sind die Reisenden selbst verantwortlich.

2.1 Reisedokumente

Für die Einreise nach Tansania benötigst du folgende Reisedokumente:

- Reisepass
- Impfpass (mit gültiger Gelbfieberimpfung bei vorherigem Aufenthalt in Kenia)
- Visum

Bitte beachte, dass dein Reisepass sechs Monate über das Reiseende hinaus gültig sein muss.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen: Bei Einreise von minderjährigen Kindern ist es empfehlenswert, sich ggf. über besondere Vorschriften für die Einreise beim Auswärtigen Amt und der Botschaft bzw. den Konsulaten zu erkundigen.

2.2 Visum

Für die Einreise nach Tansania benötigen deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger ein Visum.

Auch wenn das Visum vorab online beantragt werden kann, empfiehlt es sich dieses erst beim Grenzübergang/am Flughafen persönlich in Tansania zu machen. Bei der Beantragung des e-Visums kommt es regelmäßig zu Problemen, sodass es entweder nicht rechtzeitig ausgestellt wird oder vor Ort nicht anerkannt wird. Das Visum kann ohne Probleme für 50 USD (zahlbar per Kreditkarte oder in bar in passenden USD-Noten (50/100 USD)), an der Grenze beantragt und erworben werden (Zahlung in Euro aktuell nicht möglich). Dein Reiseleiter ist dir gerne behilflich dabei.

Falls du das e-Visum vorab online beantragen möchtest, entgegen unserer Empfehlung, kannst du dies unter **https://visa.immigration.go.tz/** machen. Die Bearbeitungszeit beträgt mindestens zehn Arbeitstage. Für die Beantragung ist zunächst der mehrseitige elektronische Visaantrag auszufüllen, wobei u.a. persönliche Angaben zu deiner Person, deine Reisepassdaten, die Reise- und Visaangaben sowie die Kontaktdaten der Agentur vor Ort und der ersten Unterkunft abgefragt werden, die wir dir mit deinen Last-Minute-Unterlagen ca. 3 - 4 Wochen vor Abreise zukommen lassen. Danach ist das Hochladen eines aktuellen Passfotos, einer Kopie deines Reisepasses (im Format jpeg oder png) sowie ggf. eines gültigen Rückflugtickets (im Format pdf) erforderlich. Abschließend muss die Visagebühr von 50 USD (Stand 08/2026) online per Kreditkarte entrichtet werden. Das Visum berechtigt zur einmaligen Einreise und einem touristischen Aufenthalt von maximal 90 Tagen. Den Bearbeitungsstatus kannst du jederzeit online unter "Visa Status" einsehen. Nach erfolgreichem Beantragungsprozess erhältst du eine Bestätigung per E-Mail und kannst dann dein e-Visum herunterladen. Da die Genehmigung und Ausstellung des e-Visums einige Tage in Anspruch nehmen kann, solltest du bitte dein Visum 2 - 3 Wochen vor Reiseantritt und erst wenn feststeht, dass die Durchführung der Reise gesichert ist, beantragen.

Sollte es bei der Beantragung des Visums einen Fehler geben, kann dies mit einem Browser Wechsel oder einer anderen Kreditkarte gelöst werden. Sollte der Vorgang dennoch nicht abgeschlossen werden können, so kann eine Visabeschaffungsfirma beauftragt werden.

Bei „Local Host“ sind folgende Kontaktdaten unserer Partneragentur vor Ort anzugeben:

Wilkinson Tours
Momella Road · P.O. Box 373 ·
Usa River · Tanzania
Telefon: +255 (0) 784 80 52 59
E-Mail: info@wilkinson-tours.com

Der Name des Grenzübergangs lautet: ISEBANIA

2.3 Einreiseversicherung Tansania

Ab dem 1. Oktober 2026 müssen betroffene ausländische Gäste bei der Einreise auf das tansanische Festland eine obligatorische Einreiseversicherung abschließen. Sie wird über den dafür

vorgesehenen tansanischen Versicherungsanbieter ausgestellt. Der reguläre Beitrag beträgt 44 USD pro erwachsener Person beziehungsweise 22 USD pro Kind im Alter von 3 bis 17 Jahren. Die Police gilt bis zu 92 Tage und umfasst unter anderem medizinische Notfallbehandlung, medizinische Evakuierung, Rückführung und Gepäckverlust.
Wichtig: Die tansanische Pflichtversicherung ist zusätzlich zu einer bestehenden Reiseversicherung aus dem Heimatland erforderlich. Eine bereits vorhandene Versicherung ersetzt die tansanische Police nicht. Umgekehrt ersetzt die tansanische Pflichtversicherung keine umfassende Reiseversicherung aus dem Heimatland.

Bei Reisen, die sowohl das Festland als auch Sansibar umfassen, ist entscheidend, **wo die erste Einreise nach Tansania erfolgt**.
Erfolgt die erste Einreise beispielsweise über Kilimandscharo, Daressalam, Arusha oder einen Landgrenzübergang, wird die obligatorische Einreiseversicherung der **National Insurance Corporation (NIC)** benötigt. Der reguläre Beitrag für Erwachsene beträgt 44 USD pro Person. Für Kinder von 3 bis 17 Jahren beträgt er 22 USD; weitere gegebenenfalls geltende Tarife sollten bei der Buchung geprüft werden. Die Police ist bis zu 92 Tage gültig. Bei einer anschließenden Weiterreise nach Sansibar innerhalb derselben Reise sollte keine zweite Police erforderlich sein. Das NIC-Versicherungszertifikat sollte während der Reise digital oder ausgedruckt für Kontrollen verfügbar sein.
Erfolgt die erste Einreise nach Tansania über Sansibar, sollte die obligatorische Einreiseversicherung über die **Zanzibar Insurance Corporation (ZIC)** abgeschlossen werden. Bei einer anschließenden Weiterreise auf das Festland sollte keine zusätzliche NIC-Police erforderlich sein, sofern ein gültiges ZIC-Zertifikat vorhanden ist und bei einer Kontrolle vorgelegt werden kann.
Das Festland und Sansibar verwalten ihre Pflichtversicherungen getrennt: NIC ist für das Festland, ZIC für Sansibar zuständig. Maßgeblich ist nach den uns vorliegenden Informationen der erste Einreiseort. Bitte bewahre das ursprüngliche Versicherungszertifikat während der gesamten Reise zusammen mit den Reiseunterlagen auf.

Bitte schließe die Versicherungen erst ab, sobald Du die letzten Reiseunterlagen von uns erhalten hast, die die Hotelliste und Flugtickets enthalten. Du kannst die Versicherung für Tansania über die offizielle webseite https://inbound.nicinsurance.co.tz/apply oder für Sansibar über die offizielle Website visitzanzibar.go.tz abschließen (über die Weltkugel oben rechts kannst du die Sprache auswählen und dir die Seite somit auf Deutsch anzeigen lassen). Nach Abschluss erhältst Du einen QR-Code, den Du bei der Einreise als Nachweis vorlegen musst.

2.4 Gesundheitsformular

Aufgrund des Ebola-Ausbruchs in der Demokratischen Republik Kongo (DR Kongo) hat Tansania mit Wirkung zum 17. Oktober 2026 die Gesundheitskontrollen für internationale Reisende verschärft.

Alle Einreisenden müssen möglichst vor der Abreise ein Online-Gesundheitsformular (https://afyamsafiri.moh.go.tz) ausfüllen und den anschließend erhaltenen QR-Code bzw. die Referenznummer für die Einreisekontrolle bereithalten.

An sämtlichen Grenzübergängen, Flughäfen und Häfen erfolgen Gesundheitskontrollen einschließlich Temperaturmessungen.

Reisende mit erhöhtem Risiko müssen gegebenenfalls über einen Zeitraum von 21 Tagen täglich ihren Gesundheitszustand melden. Zudem werden alle Reisenden aufgefordert, auf Handhygiene zu

achten, unnötigen Körperkontakt zu vermeiden und bei Krankheitssymptomen umgehend medizinische Hilfe aufzusuchen.

2.5 Impfvorschriften

Bei der direkten Einreise aus Europa auf das Festland Tansanias und nach Sansibar sind keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben. Bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet (Kenia gilt gemäß der WHO als Gelbfieber-Infektionsgebiet) oder einem mehr als 12-stündigem Transitaufenthalt ist der Nachweis einer gültigen Gelbfieberimpfung ab dem vollendeten 1. Lebensjahr erforderlich. Die Impfung muss mindestens zehn Tage vor der Einreise erfolgt sein. Der Impfnachweis sollte bei der Einreise mitgeführt werden und auf Verlangen vorgelegt werden können.

Nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO) bietet eine einmalige Gelbfieberimpfung in der Regel lebenslangen Schutz. Dies sollte im Impfausweis entsprechend vermerkt sein. Eine Auffrischungsimpfung ist normalerweise nicht erforderlich.

Bitte informiere dich bereits vor der Reisebuchung bei deinem Hausarzt oder einem Tropenmediziner, ob eine Gelbfieberimpfung für dich empfohlen oder erforderlich ist. Insbesondere bei älteren Reisenden oder bestimmten Vorerkrankungen wird individuell geprüft, ob eine Gelbfieberimpfung medizinisch empfohlen werden kann.

Ist eine Gelbfieberimpfung aus medizinischen Gründen nicht möglich, kann der Arzt eine entsprechende Ausnahmebescheinigung in englischer Sprache ausstellen. Bitte beachte, dass deren Anerkennung im Ermessen der zuständigen Grenzbehörden liegt und nicht garantiert werden kann. Eine Ausnahmebescheinigung ersetzt zudem nicht den Schutz vor einer Gelbfieberinfektion. Ein konsequenter Mückenschutz ist daher besonders wichtig.

Da sich Einreisebestimmungen ändern können, empfehlen wir, diese rechtzeitig vor Reiseantritt nochmals zu überprüfen.

2.6 Zollvorschriften

Devisen können maximal bis zur Höhe von 10.000 USD ohne Anmeldung eingeführt werden. Darüber hinausgehende Beträge müssen beim Zoll deklariert werden. Die Ein- und Ausfuhr von Plastiktüten ist seit Juni 2019 untersagt. Die ungenehmigte Ausfuhr geschützter Tier- und Pflanzenprodukte ist verboten und kann mit hohen Geld- oder Haftstrafen geahndet werden. Darin eingeschlossen sind Gegenstände und Schmuck, die aus dem Material geschützter Tiere hergestellt sind.

Nähere Informationen zu den Zollvorschriften findest du auf der Website des Auswärtigen Amtes (https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/tansania-node).

3. Botschaften & Konsulate

Folgend findest du zum einen die Kontaktdaten für die Auslandsvertretung im Gastland für deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger und zum anderen die Botschaften und Konsulate der Vereinigten Republik Tansania in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

3.1 Auslandsvertretungen

Für den Fall, dass du vor Ort Hilfe benötigst (z.B. bei Passverlust), wende dich bitte an deine Auslandsvertretung:

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Dar-es-Salaam, Tansania:

Umoja House
Ecke Hamburg Avenue/ Mirambo Street, 2. Stock
Dar-es-Salaam, Tansania
Telefon: +255222212300
E-Mail: info@daressalam.diplo.de
Web: www.daressalam.diplo.de

Postadresse:
Embassy of the Federal Republic of Germany
P.O. Box 95 41
Dar-es-Salaam, Tansania

Österreichisches Honorarkonsulat in Dar-es-Salaam, Tansania:

Msasani Peninsula, Slipway Road, Plot 1684/1
Dar-es-Salaam, Tansania
Telefon: +255-7-222-601492
E-Mail: austrianconsulate@bol.co.tz
Web: www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reiseinformation/land/tansania/

Postadresse:
Honorary Consulate of Austria
P.O. Box 105526
Dar-es-Salaam, Tansania

(Vorübergehend geschlossen - die konsularische Vertretung Österreichs erfolgt durch die Schweizerische Botschaft)

Schweizerische Botschaft in Dar-es-Salaam, Tansania:

Kinondoni Road, Plot 79
Dar-es-Salaam, Tansania
Telefon: +255 22 266 60 08
E-Mail: daressalaam@eda.admin.ch
Web: www.eda.admin.ch/countries/tanzania/de/home.html

Postadresse:
Embassy of Switzerland
P.O. Box 2454
Dar es Salaam, Tansania

3.2 Botschaften und Konsulate der Vereinigten Republik Tansania

Bei Fragen zu den Einreisebestimmungen für Tansania, allgemeinen konsularischen Dienstleistungen sowie spezifischen Fragen zur Visaerteilung sind die Botschaften und Konsulate der Vereinigten Republik Tansania offizielle Anlaufstellen. Die Kontaktdaten der diplomatischen und konsularischen Auslandsvertretungen Tansanias lauten:

Botschaft der Vereinigten Republik Tansania in Berlin, Deutschland:

Eschenallee 11
14050 Berlin
Telefon: +49 30 303 080 0
E-Mail: berlin@tzembassy.go.tz
Web: www.tzembassy.go.tz

Botschaft der Vereinigten Republik Tansania in Wien, Österreich:

Leopold-Ungar-Platz 2
1190 Wien
Telefon: +43 1 589 47 50 11; +43 1 589 47 50 12
E-Mail: office(at)tanzaniaembassyvienna.at
Web: www.at.tzembassy.go.tz

Botschaft der Vereinigten Republik Tansania in Genf, Schweiz:

47 Avenue Blanc 1202
Geneva
Telefon: +41-22-731 8920
E-Mail: ubalozi@tanzania-mission.ch
Web: https://www.ch.tzembassy.go.tz/

4. Bahnanreise / Rail&Fly-Fahrkarte in der 1. Klasse

Sofern du deine Flüge über WORLD INSIGHT gebucht hast und von einem deutschen Abflughafen fliegst, ist bei allen unseren Reisen die Rail&Fly-Fahrkarte in der 1. Klasse für eine umweltfreundliche An- und Rückreise mit der Deutschen Bahn (DB) bereits im Reisepreis eingeschlossen. Du erhältst per E-Mail ca. 7 bis 10 Tage vor Abreise mit deinen letzten Reiseunterlagen pro Person zwei Gutscheincodes (jeweils für Hin- und Rückfahrt) zur Einlösung in eine digitale, fahrplanbasierte Rail&Fly-Fahrkarte der Deutschen Bahn. Diese können online in eine Rail&Fly-Fahrkarte eingelöst werden. Die Rail&Fly-Fahrkarte kannst du nach der Buchung herunterladen, ausdrucken oder auch in der App „DB Navigator“ hochladen. Die Rail&Fly Fahrkarte ermöglicht die Nutzung aller Verkehrsmittel (von Bus bis Fernverkehrszug) in den wichtigsten Verbünden. Weitere Infos erhältst du unter

» worldinsight.bahnanreise.de/geltungsbereich

Alle weiteren Informationen zum Einlösen der Gutscheincodes sowie zur Nutzung der Rail&Fly-Fahrkarte findest du auf unserer Website unter

» www.world-insight.de/rail-fly

Haftungsausschluss: Die rechtzeitige Anreise liegt einzig in der Verantwortung des Reisenden. WORLD INSIGHT übernimmt keinerlei Haftung im Falle eines Verpassens des Abfluges infolge von Eigenverschulden des Reisegastes sowie infolge von Zugverspätungen jeglicher Art. Sämtliche Folgekosten infolge eines verpassten Abfluges gehen zu Lasten des Reisegastes.

5. Fluginformationen

5.1 Informationen zu deinem Flug

Du erhältst dein Flugticket (Ticket Dokument/Reiseplan) mit den ausführenden Fluggesellschaften sowie den voraussichtlichen Flugzeiten zusammen mit deinen letzten Reiseunterlagen etwa 7 bis 10 Tage vor Abreise per E-Mail. Bitte beachte, dass sich Flugzeiten auch kurzfristig ändern können. In der Regel informieren wir dich in einem solchen Fall. Fluggesellschaften raten dringend dazu, mindestens 3 Stunden vor Abreise am Flughafen zu erscheinen, damit du ausreichend Zeit hast, um dein Gepäck aufzugeben und die Sicherheitskontrolle zu passieren.

Haftungsausschluss: Die rechtzeitige Anreise liegt einzig in der Verantwortung der/s Reisenden. WORLD INSIGHT übernimmt keinerlei Haftung im Falle eines Verpassens des Abfluges infolge von Verspätungen des Reisegastes jeglicher Art, die nicht im Organisationsbereich von WORLD INSIGHT liegen. Sämtliche Folgekosten infolge eines verpassten Abfluges gehen in solchen Fällen zulasten des Reisegastes.

5.2 Sitzplatzreservierung und Online Check-in

Wenn eine kostenfreie Sitzplatzreservierung für deinen Flug möglich war und du einen Sitzplatzwunsch angegeben hast, haben wir diesen für dich gebucht. Angaben dazu findest du ggf. auf deinem Ticket Dokument/Reiseplan. Sollte eine kostenfreie Sitzplatzreservierung zum Zeitpunkt der Ticketausstellung nicht möglich oder kostenpflichtig gewesen sein, kannst du dir bei vielen Airlines selbst einen Sitzplatz reservieren (oft kostenpflichtig). Kontaktiere dazu bitte die jeweilige Fluggesellschaft. Bei vielen Fluggesellschaften kannst du zudem ein bis zwei Tage vor deiner Reise online einchecken. Details findest du auf der Website der jeweiligen Fluggesellschaft. Da wir oft Gruppenkontingente nutzen, ist ein Online Check-in nicht immer möglich.

5.3 Reisegepäck

Je nach Fluggesellschaft gelten unterschiedliche Regelungen bezüglich zulässiger Größe, Gewicht und Abmessung für das aufgegebene Gepäck sowie für das Handgepäck. Auf deinem Flugticket (Ticket Dokument/Reiseplan) ist in der Regel die Anzahl der erlaubten Gepäckstücke oder das max. Gewicht eines Gepäckstücks angegeben. Diese Angabe ist maßgebend, auch wenn auf der Website der Fluggesellschaft eine andere Begrenzung steht.

Bei vielen Fluggesellschaften darf das aufgegebene Gepäck 158 cm in der Summe (Länge + Breite + Höhe) nicht überschreiten. Das sollte für ein normales Gepäckstück bis 20 kg Inhalt meist kein Problem sein, informiere dich dennoch auf der Seite der Fluggesellschaft über die für deinen Flug geltenden Abmessungen des Gepäcks. Das Handgepäck ist je nach Fluggesellschaft auf 5 bis 8 kg beschränkt. Zudem gelten besondere Sicherheitsvorschriften für die Mitnahme von Gegenständen sowohl im Handgepäck als auch im aufgegebenen Gepäck. Informiere dich bitte auf der Website der jeweiligen Fluggesellschaft, da dies je nach Strecke variiert und die Vorschriften sich auch kurzfristig ändern können.

5.4 Verspätung, Beschädigung oder Verlust des Gepäcks

Leider kommt es in seltenen Fällen vor, dass Gepäckstücke verspätet eintreffen oder gar verloren gehen. Damit du in diesem Fall vorbereitet bist, packe wichtige Dinge und eine Erstausrüstung in dein Handgepäck (Zahnbürste, Medikamente, Kontaktlinsen, etwas (Unter-)Wäsche zum Wechseln, feste Schuhe, ggf. Badesachen etc.). Beachte dabei die geltenden Regeln für die Mitnahme im Handgepäck.

Ganz wichtig ist in diesem Zusammenhang auch, dass du dein Gepäck namentlich stets separat eincheckst, niemals auf einen Namen mit deiner Reisebegleitung oder gar als Gruppe. Achte darauf, dass auf deinem Gepäckschein dein persönlicher Name steht. Nur so ist gesichert, dass das

Gepäckstück schnell nachverfolgt werden kann und du vor allem auch ein Recht auf direkte Kompensation hast, wenn die Auslieferung länger als 24 Stunden dauert.

Melde den Verlust, die Beschädigung oder Verspätung eines Gepäckstückes bitte direkt nach der Ankunft am Zielflughafen und lasse dir eine entsprechende Bestätigung (mit Vorgangsnummer und Gepäckschein) aushändigen. In der Regel hast du einen Anspruch auf Erstattung von gekauften Dingen (in angemessenem Rahmen), die du aufgrund des Gepäckverlustes benötigst. Bewahre die Quittungen für diese Käufe auf und melde den Ersatzanspruch bei der Airline an, sobald du dein Gepäck wiedererhalten hast. Damit die Airline bei Gepäckverspätung, Verlust oder Beschädigung nach EU-Richtlinie haftet, ist es wichtig, dies unverzüglich nach Feststellen des Schadens oder Wiederauftauchens des Gepäckstücks direkt bei der Airline zu melden. Die Frist zum Anmelden von Ansprüchen bei Gepäckverspätungen beträgt 21 Tage nach Erhalt des Gepäckstücks. Die Frist zum Anmelden von Ansprüchen bei Beschädigungen beträgt 7 Tage nach Erhalt des Gepäckstücks.

5.5 Passengers friend Flugentschädigungsservice

Die Fluggastrechtverordnung regelt den Anspruch auf Entschädigung bei Verspätungen vom Kunden gegenüber der Airline, auch bei Pauschalreisen. In der EU-Fluggastrechteverordnung Nr. 261/2004 sind die Rechte von Reisenden für Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen bei Flugproblemen geregelt. Falls dein Flug verspätet, umgeleitet oder ausgefallen ist, hast du oftmals Anspruch auf eine Entschädigung von bis zu 600 Euro sowie Versorgungsleistungen am Flughafen durch die Airline. Juristisch besteht dieser Anspruch des Kunden gegenüber der Airline und nicht des Veranstalters.

Oft ist es so, dass du als Reisender zwar per EU-Gesetz Anspruch auf eine Ausgleichszahlung hast, aber das Durchsetzen dieses Anspruchs gegenüber der Airline herausfordernd sein kann. Oft werden berechtigte Forderungen einfach abgelehnt. Daher arbeiten wir mit **Passengers friend** zusammen. Passengers friend hat sich auf die Durchsetzung von Entschädigungsansprüchen bei Flugverspätungen, -ausfällen und verweigerter Beförderung spezialisiert. Gemeinsam verhelfen wir dir zu deinem Recht. Dieser Service ist für dich komplett kostenlos und aufgrund unserer Zusammenarbeit bekommst du die vollen 100 % einer möglichen Entschädigung.

In diesen Fällen greift die EU-Fluggastrechteverordnung:

- Flüge innerhalb der EU, die von einer Fluggesellschaft aus der EU oder einem Nicht-EU-Land durchgeführt werden
- Flüge aus einem Nicht-EU-Land in die EU, die von einer Fluggesellschaft aus der EU durchgeführt werden
- Flüge aus der EU in ein Nicht-EU-Land, die von einer Fluggesellschaft aus der EU oder einem Nicht-EU-Land durchgeführt werden

Mögliche Ansprüche bestehen bei:

- Flugausfall
- Flugverspätung
- Flugumleitung
- Anschlussflug verpasst
- Überbuchung
- Flugverlegung
- Streik der Airline-MitarbeiterInnen

Ansprüche bestehen nicht, wenn ein außerordentlicher Umstand (z. B. extreme Wetterbedingungen, politische Instabilität, Luftraumsperrungen, Vogelkollisionen usw.) eingetreten ist, der außerhalb der

Kontrolle der Airlines liegt. Die Airline muss dies unserem Partner nachweisen. In diesem Fall ist die Fluggesellschaft von der Zahlung einer Entschädigung befreit, aber sie ist weiterhin verpflichtet, dir Betreuung anzubieten (z. B. Mahlzeiten, Unterkunft, Umbuchung).

Bitte melde dich bei uns, wenn du glaubst, einen Anspruch auf Entschädigung nach der EU-Richtlinie zu haben. Wir leiten den Fall dann an Passengers friend weiter, die anschließend die Kommunikation mit dir übernehmen.

6. Impfungen & Gesundheit auf Reisen

Grundsätzlich sind die allgemeinen empfohlenen Standardimpfungen entsprechend des Robert-Koch-Instituts (» www.rki.de) ratsam, auch wenn keine besonderen Impfungen zur Einreise in das jeweilige Land vorgeschrieben sind. Sollten zur Einreise Impfungen vorgeschrieben sein, findest du diese unter Einreisebestimmungen.

Neben den Standardimpfungen ergeben sich je nach Reiseland und Reisezeit weitere Impfempfehlungen und Gesundheitshinweise.

6.1 Impfempfehlungen

Für eine Reise nach Tansania und Sansibar werden folgende Impfungen empfohlen:

- Gelbfieber (verpflichtend bei einem mehr als 12-stündigem Transitaufenthalt oder vorherigem Aufenthalt in Kenia)
- Hepatitis A und B
- Typhus
- Tollwut
- Polio
- Diphtherie
- Tetanus
- Meningokokken

Neben den aufgelisteten Impfungen wird auch eine Malariaprophylaxe empfohlen.

Bitte beachte: Impfungen sind immer eine persönliche Entscheidung, bei der das Risiko abgewogen werden muss. Konsultiere deshalb vor der Reise in jedem Fall rechtzeitig (im Idealfall 2 Monate vor Abreise) deinen Hausarzt oder ein tropenmedizinisches Institut.

Hinweis zur Gelbfieberimpfung: Solltest du aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden dürfen, benötigst du von deinem Arzt oder Tropenmediziner eine Bescheinigung zur Befreiung von der Gelbfieberimpfung. Diese muss ebenfalls in englischer Sprache ausgestellt werden und bei Einreise vor Ort vorgezeigt werden. Wir bitten dich in diesem Falle uns kurz zu informieren, sodass wir und unser Partner vor Ort informiert sind, dass Teilnehmer ohne gültige Gelbfieberimpfung mitreisen.

6.2 Gesundheitshinweise

Seit August 2018 sind vermehrt Fälle von Dengue-Fieber in Dar-es-Salaam und Tanga sowie in den Küstenregionen gemeldet worden. Dengue-Viren können landesweit durch den Stich der tagaktiven Aedes-Mücken übertragen werden. Die Erkrankung geht in der Regel mit Fieber, Hautausschlag und ausgeprägten Gliederschmerzen einher. Auch gelten weite Teile Tansanias als Malariarisikogebiet, daher ist eine vorbeugende Prophylaxe empfehlenswert. Ein erhöhtes Risiko besteht vor allem in

Küstenregionen und den Städten und Nationalparks, die unter 1800 m liegen; Sansibar ist weniger betroffen. Malaria wird durch Stiche der Anopheles-Mücke übertragen, diese schlägt am liebsten in den Dämmerungsstunden zu. Daher solltest du darauf achten, körperbedeckende Kleidung zu tragen und wiederholt Insektenschutzmittel, wie Autan, auf alle freien Körperstellen tagsüber (Dengue) sowie in den Abendstunden (Malaria) aufzutragen. Ein guter Insektenschutz ist somit unerlässlich. Darüber hinaus ist in der Serengeti und im Tarangire-Nationalpark sowie im Westen des Landes vermehrt mit TseTse-Fliegen zu rechnen, die die ostafrikanische Variante der Schlafkrankheit übertragen. Insbesondere bei Fahrten in offenen Safari-Fahrzeugen solltest du dich daher durch lange robuste Kleidung und festes Schuhwerk entsprechend schützen. In vielen stehenden oder nur schwach strömenden Süßwassergewässern (z.B. Victoria-See) ist außerdem die Bilharziose verbreitet. Du solltest daher auf das Baden in diesen Gewässern verzichten.

Generell solltest du beachten: Trinke Wasser ausschließlich aus verschlossenen und versiegelten Getränkeflaschen, nie Leitungswasser. Benutze unterwegs auch zum Zähneputzen, wenn möglich, Trinkwasser. Bei Nahrungsmitteln gilt: Koche oder schäle diese im besten Fall selbst. Verzehre weder rohe Lebensmittel noch Speisen und Getränke von einfachen Straßenhändlern. Halte Fliegen von deiner Verpflegung fern. Wasche und desinfiziere dir regelmäßig die Hände. Hier hat sich das Mitbringen von feuchten Kosmetiktüchern bewährt. Verzichte auf ungeschältes Obst, Salate oder Eiswürfel in einfachen Restaurants. Du vermeidest damit Durchfallerkrankungen. Arznei gegen Magen-Darmbeschwerden gehört vorsichtshalber dennoch mit ins Gepäck. Und: Vergiss dein Sonnenschutzmittel nicht! Vor allem während der ersten Tage solltest du einen hohen Lichtschutz-Faktor verwenden.

Außerdem gilt für die Anfangszeit im Gastland: Weniger ist oftmals mehr; natürlich möchte jeder so viel wie möglich sehen und erleben, doch gönne dir hin und wieder auch mal eine Ruhepause - denn es gilt: Wer gelassen ist, ist auch weitaus weniger anfällig für jegliche Art von Krankheiten. Abschließend möchten wir dir empfehlen, stressfrei in deinen Urlaub zu starten und wenn möglich zu vermeiden, direkt von der Arbeit in den Flieger zu steigen.

6.3 Reisemedizinische Beratung

Unsere Hinweise ersetzen jedoch keine reisemedizinische Beratung. Vor der Reise solltest du dich also fachkundig durch einen Arzt, Apotheker oder ein tropenmedizinisches Institut beraten lassen. Für aktuelle reisemedizinische Informationen und Impfvorschriften für dein Reiseland sowie zur Suche qualifizierter Beratungsstellen innerhalb Deutschlands empfehlen wir u.a. folgende Links:

- Centrum für Reisemedizin » https://crm.de/
- Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit » https://www.dtg.org/index.php/liste-tropenmedizinischer-institutionen/liste-tropenmedizinischer-institutionen-2.html

6.4 Hinweise zur Mobilitätseinschränkung

Bitte beachte, dass unsere Reisen für Personen mit Mobilitätseinschränkungen grundsätzlich nicht geeignet sind, es sei denn, es ist anders bei der Reise ausgeschrieben. Solltest du eine Mobilitätseinschränkung haben, sprich uns bitte vor Buchung einer Reise an.

7. Klima

Das Klima Tansanias wird im Norden und im Küstenvorland von zwei Regenzeiten bestimmt. Die weniger starke "kleine Regenzeit" beginnt Anfang November und dauert bis Mitte Dezember. In der Regel ist dann mit kurzen und kräftigen Schauern zu rechnen, am restlichen Tag scheint die Sonne und die Luft ist klar. Während der "großen Regenzeit" zwischen Mitte März und Mitte Mai regnet es fast überall und so gut wie täglich. Die Temperaturen liegen je nach Region zwischen durchschnittlich 23 °C und 32 °C. Trockener und vor allem kühler ist die Zeit nach den regenreichen Monaten. Von Juni bis Oktober bieten die trockenen Monate mildere Temperaturen und machen das Reisen im ganzen Land sehr angenehm. Juli und August sind die kältesten Monate, diese Zeit gilt als tansanischer Winter. Im südlichen Hochland, aber auch im Ngorongoro-Krater, kann es dann sogar zu frostigen Nächten kommen. Es gibt, bedingt durch die jeweilige Höhenlage, große regionale Differenzen bezüglich der durchschnittlichen Tagestemperaturen. Die Jahresdurchschnittstemperatur sinkt daher von 26 °C in der Küstenebene auf 23 °C in 1.200 m und auf 18 °C in 1.700 m Höhe. An der Küste ist es immer recht feucht und heiß mit einer hohen Luftfeuchtigkeit. Die Temperaturen dort und auf Sansibar liegen das ganze Jahr über zwischen 24 °C und 31 °C. Von Juni bis Oktober ist die Luftfeuchtigkeit nicht zu hoch und die Temperaturen sind angenehm warm, in der Nacht kühlt es etwas ab.

8. Kleidung & Ausrüstung

8.1 Kleidung

Für deine Reise empfehlen wir dir folgende Kleidung mitzunehmen:

- Bequeme, körperdeckende Baumwollkleidung: Lange und kurze Hosen, langärmliges Hemd und T-Shirts (u.a. zum Schutz vor Insekten)
- Fleecejacke
- Regenschutz
- Badesachen
- Bequemes Schuhwerk
- Kopfbedeckung und Sonnenbrille

8.2 Gepäckempfehlungen / Checkliste

Bitte beachte, dass du aufgrund des zulässigen Gesamtgewichtes der Fahrzeuge vor Ort und wegen des begrenzten Platzes sowie der Gepäckbeschränkung des Inlandsfluges nur **ein Gepäckstück à 15 kg sowie ein Handgepäckstück** mitnehmen darfst. Da zudem unsere Hotels nur selten auf Kofferträger zurückgreifen und nicht immer ein Aufzug vorhanden ist, ist weniger Gepäck auch in deinem Sinne. Wir bitten dich, wenn möglich dein Gepäck in großen Rucksäcken bzw. Reisetaschen (Weichtaschen) unterzubringen, da diese in den Jeeps vor Ort besser verstaut werden können. Hartschalenkoffer sind nicht geeignet. In der Regel bieten alle Unterkünfte Waschgelegenheiten für Kleidung und Schuhe zu einem günstigen Preis (T-Shirt/Hosen 0,50 - 1,50,- Euro; Unterwäsche 1,- Euro, Schuhe 1 - 1,50,- Euro) an. Wir empfehlen dir allerdings, dies nur bei den Unterkünften in Anspruch zu nehmen, wo du mehrere Tage verbringst, da es sonst erfahrungsgemäß zeitlich knapp wird. Viele Supermärkte sind nach europäischem Standard und haben ein sehr breites Sortiment, sodass fehlende Dinge auch vor Ort in der Regel problemlos besorgt werden können. Deine Reiseleitung steuert diese Supermärkte, wenn möglich, regelmäßig an.

Folgendes gehört neben den oben genannten Kleidungsempfehlungen mit ins Gepäck:

- Reisepass
- ggf. e-Visum bei Einreise über Kilimanjaro International Airport (JRO)
- Ausdruck des elektronischen Flugtickets (das Ticket für den Flug von Kilimanjaro nach Sansibar erhältst du vor Ort)
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Impfpass mit gültiger Gelbfieberimpfung (wenn erforderlich)
- Rucksack oder weiche Reisetasche
- Tagesrucksack
- Sonnenschutz mit hohem Lichtschutzfaktor
- Taschenlampe oder Stirnlampe
- Fotoausrüstung, Speicherkarten, Ersatz-Akkus
- wiederverwendbare Trinkflasche (kann auch vor Ort erworben werden)
- Reiseapotheke
- persönliche Medikamente
- Insektenschutz wie Autan, ggf. Moskitonetz
- Adapter

In den Unterkünften und Zelten sind Moskitonetze in der Regel vorhanden. Da wir jedoch nicht garantieren können, dass ein Netz kurzfristig nicht doch ein Loch aufweist, kannst du zusätzlich ein Netz mitbringen, wenn du ganz sichergehen möchtest. Falls du auf die Mitnahme eines Moskitonetzes verzichten möchtest um mehr Platz für dein Gepäck zu haben, kannst du in gut sortierten Supermärkten in Tansania ein imprägniertes Netzt für knapp € 5 - 10,- erwerben.

9. Geld & Währung

9.1 Währung

Die Landeswährung ist der Tansania-Schilling (TZS). Zurzeit entspricht 1 Euro = 3.059 TZS (Stand 08/2026).

9.2 Bezahlung vor Ort (Geldwechsel, Girokarte, Kreditkarte)

Die Mitnahme von Bargeld (Euro und/oder US-Dollar) wird empfohlen. Bei der Mitnahme von US-Dollarnoten solltest du darauf achten, dass diese nach 2013 gedruckt wurden, da Scheine älterer Serien oftmals nicht akzeptiert werden. Der Umtausch von Euro in die Landeswährung ist meist auf die größeren Städte und Hotels beschränkt und an verschiedenen Wechselstuben möglich. Euro sowie US-Dollar werden oftmals auch als Zahlungsmittel akzeptiert. Das Abheben von Bargeld mit deutschen Girokarten ist an den Geldautomaten nur noch selten möglich. Empfehlenswert ist daher die Mitnahme von Kreditkarten, mit denen eine Bargeldabhebung an den meisten Geldautomaten problemlos möglich ist. Insbesondere mit der weiter verbreiteten Visa-Karte lässt sich relativ zuverlässig Bargeld abheben. Da der Service an den Geldautomaten gelegentlichen Störungen unterliegt, ist es empfehlenswert, eine gewisse Bargeldreserve mit sich zu führen. Kreditkarten als Zahlungsmittel, in erster Linie die Visa-Karte, werden grundsätzlich in größeren Hotels akzeptiert sowie mittlerweile auch in kleineren touristischen Betrieben (meist sind jedoch Kreditkartengebühren von ca. 5-10 % fällig). Kleinere Beträge sowie Trinkgelder sind in der Landeswährung (Kenya / Tanzania Shillingen) bevorzugt zu entrichten.

In Sansibar gibt es nur in der Stonetown ATM und diese können auf der Insel schon mal einen Tag ausfallen – auch wegen der dort etwas auf Kante gestrickten Strominfrastruktur.

Aufgrund zunehmender Betrugsfälle solltest du bei Zahlungen deine Kreditkarte nicht aus den Augen lassen. Frage am besten nach mobilen Kartenlesegeräten oder begleite das Personal zur Kasse. Bitte beachte, dass bei Zahlungen im außereuropäischen Ausland mit der Kreditkarte eine PIN benötigt wird. Bitte informiere dich vorab bei deiner Bank, ob deine Karten für das außereuropäische Ausland freigeschaltet sind.

10. Stromspannung

Die Stromspannung beträgt wie in Deutschland 230 V, jedoch schwankend. Es werden Steckdosen Typ G und D verwendet, du benötigst daher einen dreipoligen Adapter mit eckigen und auch runden Kontakten. Passende Adapter können auch vor Ort für ca. 2,- Euro im Supermarkt erworben werden. Wir empfehlen auch die Mitnahme von Ersatz-Akkus, da es manchmal zu Stromausfällen kommen kann und die Generatoren in den Camps oft nur für ein paar Stunden am Abend und in den Morgenstunden laufen.

11. Telefonie & Internet

11.1 Telefonie

Du kannst problemlos dein Handy aus Deutschland in Tansania nutzen, indem du dir vor Ort eine tansanische SIM-Karte kaufst. Bitte beachte, dass du vorab bei deinem Mobilfunkanbieter überprüfen lässt, ob dein Handy für andere SIM-Karten entsperrt ist. Wenn du lieber deine deutsche SIM-Karte nutzen möchtest, solltest du dich dringend über zusätzliche Kosten informieren, da die Nutzung deiner deutschen SIM-Karte in Tansania hohe Kosten verursachen kann.

11.2 Internet

Einige Unterkünfte bieten (ggf. kostenpflichtiges) WLAN an. Aufgrund der teilweise abgelegenen Lage und schwierigen Stromversorgung kann die Internetnutzung jedoch nicht garantiert werden. Bedenke, dass es während der Pirschfahrten in den Nationalparks oftmals weder Netz- noch Internetempfang gibt und du ggf. erst in der Unterkunft wieder erreichbar bist.

12. Trinkgeld & Extrakosten

12.1 Trinkgeld

Trinkgeld ist auf unseren Reisen grundsätzlich freiwillig. Es ist nicht Bestandteil des Reisepreises und es besteht zu keinem Zeitpunkt eine Verpflichtung, Trinkgeld zu geben. Ob, wem und in welcher Höhe du ein Trinkgeld geben möchtest, entscheidest ausschließlich du selbst.

In vielen Reiseländern ist es üblich, Reiseleitungen, Fahrerinnen und Fahrern sowie anderem Servicepersonal bei Zufriedenheit mit der erbrachten Leistung ein Trinkgeld als persönliche Anerkennung zu geben. Um dir eine Orientierung zu geben, nennen wir nachfolgend unverbindliche Empfehlungen, die sich an den örtlichen Gepflogenheiten orientieren. Diese Beträge sind weder verpflichtend noch werden sie von WORLD INSIGHT verlangt oder erhoben. Du kannst selbstverständlich weniger, mehr oder auch gar kein Trinkgeld geben.

Als unverbindliche Orientierung kann für die Reiseleitung ein Trinkgeld von etwa 20–40 Euro pro Fahrzeug und Tag und für Fahrerinnen und Fahrer von etwa 20–40 Euro pro Fahrzeug und Tag dienen. Auch hierbei handelt es sich ausschließlich um eine Empfehlung.

Für Hotelpersonal, Kofferträger, Bootsfahrer und anderes Servicepersonal kann – sofern die Reisegruppe dies möchte – ebenfalls freiwillig Trinkgeld gegeben werden. WORLD INSIGHT und die Reiseleitung sammeln hierfür kein verpflichtendes Gruppentrinkgeld ein. Die Reisenden können selbst entscheiden, ob sie Trinkgeld individuell geben oder sich freiwillig innerhalb der Gruppe organisieren möchten.

12.2 Extrakosten

Wie viel du für das tägliche Leben benötigst, hängt natürlich von dir persönlich ab. Hier ein paar Preisbeispiele:

Eine Hauptspeise im einfachen, landestypischen Restaurant bekommt man etwa für 4 USD im gehobenen Restaurant sollte man für ein Drei-Gänge-Menü ab 20 - 35 USD aufwärts kalkulieren. Trinkwasser (0,33 l) bekommst du im Restaurant für etwa 0,50 - 3,00 USD, lokales Bier (0,5 l) für etwa 1,50 -5,00 USD – je nach Ort schwanken die Preise.

13. Kurtaxe für Sansibar

Vor Ort wird eine Kurtaxe von 5 USD pro Person/Nacht erhoben. Die Bezahlung erfolgt im Hotel.

14. Essen & Trinken

Tansania besitzt mit Ausnahme von Sansibar keine ausgeprägte kulinarische Kultur, doch werden in allen Hotels, Lodges und Restaurants ausgewogene und gute internationale Speisen serviert. Eine traditionell tansanische Küche hat sich aufgrund der vielen Fremdeinflüssen nur wenig entwickeln können. Es handelt sich daher weder um eine vielseitige noch eine gewürzorientierte Küche, sondern eher um eine den Grundbedürfnissen angepasste Ernährungsweise. Die Gerichte bestehen in ihren Grundsubstanzen meist aus Cassava (Maniok), Mais und Reis („Wali“) und werden vielerorts zu einem gewürzten Brei verarbeitet. Sie werden durch Gemüse, Früchte, Ziegen- und Rindfleisch und – wenn vorhanden – durch Fisch verfeinert. „Ugali“ - ein Maisbrei - ist das meist servierte Grundgericht Tansanias. An den Küsten werden zu „Ugali“ und „Wali“ Fische und Krustentiere in verschiedenen Variationen zubereitet. Je nach Saison gibt es auch Forellen, Hummer, Garnelen oder Mombasa-Austern. In den fruchtbaren und regenreichen Regionen werden auch Kochbananen dazu serviert. Diese werden in Öl gebraten, zu einem Brei („Matoke“) verarbeitet oder auch zu einem Bananenbier gegoren. Neben Fisch sind Rind- und Ziegenfleisch die am häufigsten gegessenen tierischen Nahrungsmittel. Durch den asiatischen Einfluss haben sich in Tansania viele indische Gerichte verbreitet. So sind Currys und Massalas zu beliebten Sonntagsgerichten geworden. Auch die aus Indien bekannten frittierten Teigtaschen - „Samosas“ - sind ein beliebter Imbiss für zwischendurch. Bei europäischen Speisen werden Messer und Gabel verwendet, traditionelle Gerichte dagegen isst man mit der rechten Hand. Ein beliebtes Getränk ist „Chai“, heißer Tee mit möglichst viel Zucker. Er ist bei dem heißen Klima viel besser bekömmlich als eisgekühlte Getränke. An alkoholischen Getränken ist Bier die bevorzugte Wahl in Tansania. Auf lokalen Feierlichkeiten werden meist literweise Bananen- und Hirsebier, meist einfach nur als „pombe“ bezeichnet, ausgeschenkt. Keimfreies Trinkwasser gibt es in 1 Liter-Plastikflaschen zu kaufen. Neben Kaffee und Tee sind besonders Fruchtsäfte aus frisch gepressten Passionsfrüchten, Mangos, Ananas und Orangen empfehlenswert.

15. Landesspezifische Hinweise & Sicherheit

Deine Sicherheit hat oberste Priorität. Daher gilt: Bitte anschnallen! Alle von uns gecharterten Busse, die wir während deiner Rundreise nutzen, verfügen über Sicherheitsgurte. Wir empfehlen dir dringend, dich jederzeit anzuschnallen. In einigen Ländern sind wir zusätzlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder anderen landestypischen, vor Ort gemietete Transportmitteln unterwegs – sollten diese über Gurte verfügen, nutze diese. Bei außergewöhnlichen Fahrzeugen wie z.B. Tuk-Tuks in Asien oder so genannten „Willy Jeeps“ in Lateinamerika, die keine Gurte haben, bitten wir die Fahrer um besondere Vorsicht.

15.1 Verhalten im Reiseland

Tansania ist ein zauberhaftes Land, doch bedenke, dass die Uhren hier manchmal anders ticken. Nicht immer dürfen westliche Maßstäbe angelegt werden, sei es, was die Qualität der Straßen anbelangt, sei es die Auffassung von Pünktlichkeit. Wir und unsere Partner vor Ort bemühen uns um einen reibungslosen und pünktlichen Reiseablauf. Falls es doch einmal zu Verzögerungen kommen sollte, möchten wir dich um dein Verständnis bitten.

Um fotografieren zu dürfen, ist generell keine Genehmigung erforderlich. Dennoch solltest du zurückhaltend sein und niemanden ohne sein Einverständnis fotografieren. Militärische Anlagen und Personal, Staudämme, Flughäfen, Brücken, (Wasser-) Kraftwerke, Polizeistationen, Grenzübergänge und Ordnungshüter dürfen nicht fotografiert werden!

Für die Nutzung einer Drohne (z.B. für das Fotografieren aus der Luft) werden in der Regel eine Genehmigung von der Landesbehörde sowie eine spezielle Versicherung gefordert. Bereits bei der Einreise kann es zu Problemen kommen, wenn keine Genehmigung vorab beantragt wurde. Zudem gibt es oftmals Flugverbotszonen, wie beispielsweise Nationalparks. Aber auch wenn keine Verbotszone ersichtlich ist, wird das Fotografieren mit der Drohne oftmals aufgrund von Missachtung der Persönlichkeitsrechte von der lokalen Bevölkerung nicht geduldet. Verstöße können zu Geld- und Gefängnisstrafen führen. Wir bitten dich daher keine Drohne auf dieser Reise mitzuführen.

15.2 Sicherheit vor Ort

Für die Aufbewahrung von Reisedokumenten sowie Bargeld empfehlen sich Brustbeutel. Es ist ratsam, von deinen Reisedokumenten Kopien zu machen und diese gesondert aufzubewahren. Nach Einbruch der Dämmerung ist davon abzuraten, alleine oder auch zu zweit durch Dörfer und Städte zu laufen. Halte dich immer in Gruppen auf. Auch kurze Strecken, die einem nicht sicher erscheinen, sollte man tagsüber und nachts meiden; nutze lieber einmal mehr das Taxi. Besonders in Arusha ist Vorsicht und Achtsamkeit geboten. Von der Mitnahme teurer Schmuckstücke sowie ähnlicher Wertgegenstände ist ohnehin abzuraten. Bei der Kontaktaufnahme zu afrikanischen Kulturen führen teure Wertgegenstände nur zu Neid und falschen Reaktionen bzw. erhöhten Erwartungshaltungen seitens der Afrikaner. Bitte beachte ggf. auch tagesaktuelle Sicherheitshinweise auf unserer Website (www.world-insight.de) bzw. beim Auswärtigen Amt (www.auswaertiges-amt.de). Die Kontaktdaten deiner Auslandsvertretung in Tansania, an die du dich in Notfällen immer wenden kannst, findest du in Kapitel 3.1.

Hinweis zu den Nationalparks: Steige in Nationalparks mit wilden Tieren unterwegs niemals aus dem Fahrzeug aus, um z.B. besonders schöne Fotos machen zu wollen – die Tiere bewegen sich in ihrer natürlichen Umwelt und können auch ganz überraschend aus ihren Verstecken hervorkommen! Bitte halte dich hierbei immer an die Hinweise deiner Reiseleitung.

15.3 Hinweis zur Mitnahme von Plastiktüten

Bitte beachte, dass die Einfuhr und Nutzung von Plastiktüten ab dem 01.06.2019 in Tansania verboten ist. Diese Regelung betrifft auch Reisende, die Plastiktüten im Gepäck transportieren oder als Duty-Free Tüten mitbringen. Zip-Beutel zur Aufbewahrung von Hygiene-Artikel im Handgepäck sind erlaubt. Bei Verstoß muss mit hohen Geldstrafen gerechnet werden. Daher empfehlen wir dir, die Mitnahme von Plastiktüten und Zip-Beuteln (außer für Hygiene-Artikel) von Anfang an zu vermeiden. Auch vor Ort solltest du darauf achten, nur Papier- und Stofftaschen oder die traditionellen Flechtkörbe zu verwenden.

15.4 Hinweis zu den Straßenverhältnissen und dem Transport in Tansania

Viele Teile des Landes können mittlerweile auf geteerten Straßen bereist werden. Unsere Reisen führen uns aber oft über holprige Sandpisten durch abgelegene Regionen und Nationalparks. Aufgrund der Straßenverhältnisse, Grenzübergängen, möglichen Umwegen und den Wetterverhältnissen muss mit längeren Fahrzeiten gerechnet werden – besonders dann, wenn größere Distanzen zurückgelegt werden. Daher empfehlen wir dir, dich zurückzulehnen und die spektakuläre Landschaft zu genießen, die Afrika zu bieten hat!

In Tansania bewegen wir uns, je nach Gruppengröße, mit einem oder mehreren Jeeps, die wir mit max. 7 Reiseteilnehmern besetzen. Das Dach lässt sich öffnen, sodass bei den Tierbeobachtungen alle Personen gut sehen und fotografieren können. Auf Sansibar wird der Transfer vom Flughafen zum Hotel mit Kleinbussen durchgeführt. Der Reiseleiter ist bei unseren Reisen in Tansania je nach Gruppengröße auch gleichzeitig Fahrer; ggf. wird die Reise mit einem zweiten Fahrzeug und englischsprachigen Fahrer durchgeführt. Bitte hab Verständnis, dass der Reiseleiter in diesem Fall keine längeren Informationen geben kann. Es werden immer wieder Stopps eingeplant, sodass Fragen gestellt und Informationen geteilt werden können.

16. Reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Dein deutschsprachiger Reiseleiter ist bei unseren Touren durch Kenia und Tansania je nach Gruppengröße auch gleichzeitig Fahrer, ggf. wird die Reise mit zwei Fahrzeugen und einem weiteren englischsprachigen Fahrer durchgeführt. Bitte habe Verständnis dafür, dass dein deutschsprachiger Reiseleiter während der Fahrt keine Informationen geben kann. Es werden jedoch immer wieder Stopps eingeplant, sodass Fragen gestellt und Informationen weitergegeben werden können.

16.1 Hinweis zur Verpflegung und Kleiderordnung auf Sansibar

Auf Sansibar ist es möglich, für die Verpflegung während des Badeaufenthaltes an der Ostküste Halbpension dazu zu buchen. Diese kann vor Ort direkt im Hotel an der Rezeption hinzugebucht werden. Jedoch liegt der Preis in der Regel über den à la carte-Preisen. Wir empfehlen daher am Abend oder auch Mittags frei aus dem reichhaltigen Angebot der Restaurantkarte zu wählen. Getränke sowie alle Mahlzeiten (außer Frühstück) sind auf Sansibar vor Ort zu begleichen. Bei einem Spaziergang am Strand findet ihr auch außerhalb der Unterkunft einige lokale Restaurants sowie eine gute Alternative im kleinen Restaurant des Seles Boutique Hotels (ca. 5 Minuten Fußweg; oft mit Live Musik am Abend).

Bitte beachte, dass aus Respekt zu dieser streng muslimisch geprägten Insel an öffentlichen Orten Touristen dazu angehalten werden, ihren Körper von den Schultern bis zu den Knien angemessen zu bedecken. Bei Nichteinhaltung drohen hohe Bußgelder.

16.2 Nationalpark-Gebühren

Nationalpark-Gebühren (Eintritts-, Übernachtungs- oder Fahrzeuggebühren) sind auf unseren Reisen durch Tansania ein nicht unerheblicher Betrag des Reisepreises. Auf dieser Reise sind jegliche Nationalpark-Gebühren laut Programm inkludiert (Stand 01.01.2026). Vor Ort entstehen hierfür keinerlei zusätzliche Kosten.
Nicht enthalten sind etwaige Erhöhungen von Nationalpark-Gebühren u.a. Gebühren, Steuern, Abgaben nach dem 01.01.26. Im Falle einer Preiserhöhung prüfen wir inwieweit wir diese übernehmen können oder fordern eine Teilhabe durch den Buchenden ein.

17. Reiseliteratur

Zu jeder Buchung einer Gruppenreise bekommst du bei uns einen Reiseführer aus einem ausgewählten Sortiment von MairDumont dazu. Etwa 4 Wochen vor Abreise bekommst du deinen persönlichen Gutscheincode zugeschickt. Mit diesem kannst du einfach und bequem deinen Reiseführer online bestellen unter

» www.world-insight.de/reisefuehrer

17.1 MairDumont-Reiseführer

Folgende Reiseführer aus unserem MairDumont-Programm stehen zur Auswahl, vorbehaltlich Verfügbarkeit:

- Tansania, Sansibar: MARCO POLO
- Tansania: Lonely Planet
- Kenia, Tansania: DuMont Reise-Handbuch
- Tansania: Stefan Loose Travel Handbücher

17.2 Weitere Literaturempfehlungen

Schönes zum Schmökern auf deiner Reise:

- TANSANIA hautnah: Das etwas andere Länderporträt: Stefan Schüler, CreateSpace (2017)
- Serengeti. Aus Feuer und Asche geboren: Uwe Skrzypczak, DuMont Bildband (2012)
- Kilimandscharo: Der weiße Berg Afrikas: P. Werner Lange, AS Verlag (2011)
- Schnee auf dem Kilimandscharo: Ernest Hemingway, Rowohlt (2016)
- Sunrise Africa: Die weiße Löwin der Serengeti: Christopher Ross, Ueberreuter Berlin (2016)
- Sunrise Africa: Die Nacht der Jäger: Christopher Ross, Ueberreuter Berlin (2017)
- SWAHILI für die Hosentasche: Reisewortschatz Tansania, Kenia, Kongo & Uganda: Stefan Schüler, CreateSpace (2016)
- Ich gab mein Herz für Afrika: Das mutige Leben der Joan Root: Mark Seal, btb Verlag (2013)
- East Africa. Unterwegs in Tanzania und Kenya: Peter Kisczio, Wanderer Books (2017)
- Tansania: Eine Liebeserklärung in 9 Kapiteln: Hans Ilmberger, Books on Demand (2011)
- Sterne über Sansibar: Nicole C. Vosseler (2014)

18. Reiseversicherung

Wir empfehlen dir den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung, damit du im Falle einer unerwarteten Stornierung, etwa aus gesundheitlichen Gründen, abgesichert bist. Ebenso ist eine Auslandskrankenversicherung sinnvoll, um die Kosten für medizinische Behandlungen und einen möglichen Rücktransport zu decken. Unser Partner ERGO Reiseversicherung bietet verschiedene Versicherungsmodelle an.

Diese kannst du unter Beachtung der entsprechenden Abschlussfristen einfach online abschließen:

» www.world-insight.de/versicherungen/

19. Zeitunterschied

Mitteleuropäische Zeit (MEZ) plus zwei Stunden in der europäischen Winter- und eine Stunde in der Sommerzeit.